

## Tagesrundschau.

**Frankfurt a. M.** Ein gewerbehygienischer Fortbildungskursus wird vom Institut für Gewerbehygiene zu Frankfurt a. M. in Gemeinschaft mit der städtischen Verwaltung vom 23./9. bis 5./10. 1912 veranstaltet. Anmeldungen zur Teilnahme an dem Kursus, für den der Beitrag M 30.— kostet, sind an das Institut für Gewerbehygiene zu richten, das ausführliche Programme versendet. Der Besuch von Einzelvorträgen ist gegen eine Gebühr von M 1.— statthaft.

## Personal- und Hochschulschrichten.

Das in Salzburg geplante chemisch-metallurgische Institut wird durch den Verein Technische Versuchsanstalten mit Unterstützung städtischer und staatlicher Behörden errichtet; es soll sich zunächst mit Untersuchung von Brennmaterialien, Feuerungsanlagen und elektrischen Öfen beschäftigen.

Prof. Dr. Carl Hartwich, Zürich, ist für seine Verdienste um die wissenschaftliche Pharmazie mit der goldenen Flückiger-Medaille ausgezeichnet worden; diese wird alle fünf Jahre abwechselnd durch den Deutschen und Schweizerischen Apothekerverein verliehen.

Dr. Herbert Hausrath, Privatdozent für angewandte Physik und Assistent am elektrotechnischen Institut der Technischen Hochschule zu Karlsruhe, wurde der Titel a. o. Professor verliehen.

Josef Reithoffer, Gesellschafter der Firma Josef Reithoffers Söhne, Wien-Steyr, wurde der Titel Kaiserl. Rat verliehen.

Reg.-Rat Dr. Stadthagen, Mitglied der Kaiserl. Normaleichungskommission, wurde der Charakter als Geh. Reg.-Rat verliehen.

Prof. Dr. H. Becker, Frankfurt a. M., Präsident des Komitees deutscher Aussteller auf der Weltausstellung in Gent 1913, ist von der belgischen Regierung zum Generalkommissar der deutschen Abteilung der Ausstellung ernannt worden.

Dr. Niels Bjerrum, Assistent am chem. Laboratorium der Universität Kopenhagen, ist zum Dozenten für anorganische Chemie ernannt worden.

Die den Neu-Yorker Tageszeitungen entnommene Nachricht betr. die Ernennung von Dr. R. E. Doolittle zum Chef des Bureau of Chemistry in Washington (vgl. S. 1835), hat sich als irrig erwiesen. Präsident Taft hat noch keine Entscheidung getroffen, doch hat Dr. Doolittle die besten Aussichten, der Nachfolger von Dr. Wiley zu werden.

James A. Gibson wurde von der Staatsuniversität von Missouri zum Assistant-Professor für analytische Chemie ernannt.

Adam Karpinski, Adjunkt der chemisch-landwirtschaftlichen Landesversuchsstation in Dublany, ist zum o. Professor für Ackerbau an der Technischen Hochschule in Lemberg ernannt worden.

C. P. Karr ist von der Standard Chemical Co. in Pittsburgh als Metallurge angestellt worden.

G. H. Pickard wurde von der Am. Linseed Co. zum Chefchemiker, sowie zum Leiter der Fabrikanlagen in South Chicago ernannt.

Dir. Karl Potzler in Kahla wurde zum

Generaldirektor der Porzellanfabrik Kahla A.-G. ernannt.

Reg.- und Baurat Ludwig Sommer am Hydrotechnischen Bureau in München erhielt einen Lehrauftrag für Abwasserbeseitigung an der Technischen Hochschule in München.

Sigmund Stephan Weyberg, Kustos des mineralogischen Instituts der Universität Warschau, ist zum a. o. Professor für Chemie an der Universität Lemberg ernannt worden.

Prof. Dr. Julius Zellner habilitierte sich an der Universität in Wien für Experimentalchemie.

Gestorben sind: Medizinalrat Dr. Bender, verdienstvoller Bakteriologe, im Alter von 85 Jahren in Camburg. — Jacob Kleinhans, Präsident von Charles Cooper & Co., Chemikalienfabrikanten, Neu-York, im Alter von 70 Jahren; er war in Darmstadt geboren und seit 1862 in Amerika. — James Langmuir, Präsident des Farbenhauses James Langmuir & Co. Ltd., Toronto, Kan., am 11./8. im Alter von 59 Jahren.

## Eingelaufene Bücher.

**Journal für Internationales Berg- und Hüttenwesen und verwandte Industrien.** The International Mining Journal. A Paper devoted to Mining, Metallurgy and Kindred Industries. Herausgeg. im Auftrage des Deutschen Montanbundes E. V. von Diplom-Bergingenieur Berth. Koerting. Offizielles Organ des Deutschen Instituts der Berg- und Hüttenleute. Bulletin of the German Institute of Mining and Metallurgy. Verlag: Deutscher Montan-Bund, G. m. b. H., Berlin W. 35, Lützowstraße 84. Bd. 1912/13. Nr. 1. Bezugspreis für Nichtmitglieder des Montan-Bundes jährlich 24 Hefte 15 M., für das Ausland 20 M. Erscheint vollständig in deutscher und englischer Sprache. Berlin 1. Juli 1912.

### Neue Preislisten.

Die Preisliste 1912 der **Deutschen Ton- und Steinzeugwerke A.-G.**, Berlin-Charlottenburg ist erschienen. Wer den 128 Seiten starken wohlausstatteten Katalog aufmerksam durchblättert, wandert im Geiste durch ein gutes und bedeutungsvolles Stück chemischer Großindustrie. Der Katalog ist bei den engen Beziehungen zwischen der Herausgeberin und der chemischen Technik und bei den bekannten Verdiensten, die jene sich um die Entwicklung der letzteren erworben hat, des regsten Interesses aller einschlägigen Kreise sicher. *dn.*

## Bücherbesprechungen.

**Fruits des Pays Chauds.** Von Paul Hubert, Ingenieur, Colonial. Verlag H. Dunod et E. Pinat. 47 et 49, quai des Grands-Augustins, Paris, VIe. 1912. 730 Seiten. Mit 227 Abbild. 7. Bd. der Bibliothèque pratique du Colon.

Frs. 15,—

Das von gründlicher Sachkunde des Vf. Zeugnis ablegende Werk beschreibt die Fruchtpflanzen der tropischen und subtropischen Länder, und zwar mehr als 63 Arten in ausführlicher Weise, während einige hundert andere, weniger wichtige Arten in kürzerer Form behandelt werden. Die Darstellung ist sowohl nach der botanischen, wie nach der kommerziellen